

Todesfall- und Bestattungskosten

In Deutschland

Durchschnittskosten nach Jahrzehnten (grobe historische Entwicklung)

Zeitraum	Durchschnittskosten	Durchschnittskosten in Euro (umgerechnet mit Faktor 1,95583)
1970er	ca. 1.500–3.000 DM	800–1.500 €
1980er	ca. 3.000–5.000 DM	1.500–2.600 €
1990er	ca. 3.000–5.000 €	
2000er	ca. 4.000–7.000 €	
2010er	ca. 7.000–10.000 €	
2020er	ca. 10.000–13.000 €	

2026:

Je nach Bestattungs-Art liegen die Kosten für eine reine Bestattung ohne irgendwelche Nebenkosten wie

- Obduktion,
- Einlagerung im Kühlfach,
- Transporte des Leichnams,

bei 5.000 Euro bis über 30.000 Euro.

Dazu kommen...

Grabsteine:

1.000 Euro bis 20.000 Euro (je nach Ausstattung)

Urnen (Feuerbestattung):

100 bis 800 Euro pro Stück (je nach Ausstattung)

Särge:

„Papp-Maschee“ nur für Feuerbestattung 200-500 Euro

Kiefernholz ab 800 Euro aufwärts, nach oben „keine Grenzen“

In welchen Bereichen sind die Kosten so extrem gestiegen?

- Friedhofsgebühren
 - Grabnutzungsrechte (20–30 Jahre)
 - Beisetzungsgebühren
→ teilweise mehrere tausend Euro
 - Grabstein und Gestaltung
→ häufig 3.000–6.000 €
- Dienstleistungen
- Bestatterleistungen
 - Überführung
 - Trauerfeier
 - Trauer-Redner
 - musikalische Begleitung der Trauerfeier und der Beisetzung

Allein die Bestatter-Leistungen (isoliert) liegen meist um **3.000 €**.

Weitere Kosten-Treiber:

- Inflation und kommunale Gebühren
- Friedhöfe müssen kostendeckend arbeiten
- Gebühren steigen regelmäßig

Wichtiger Hinweis:

Diese Aufstellung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und soll nur einen ersten Überblick über mögliche Kosten ermöglichen. Es können weitere Kosten hinzukommen. Es können Kosten wegfallen. Preise variieren regional. Alle konkreten und individuellen Kosten erfragen Sie bitte bei Ihrem Bestatter, bei weiteren Dienstleistern, den Behörden sowie den Kommunen und Gemeinden.